



Mitteilungen aus dem Gemeinderat / Verwaltung

Wir gratulieren

Am Dienstag, 13. September 2016, feiert Louis Sax-Gehring, Kirchstrasse 3, Matzingen, seinen 90. Geburtstag.

Einladung zur Informationsveranstaltung «Sanierung Mehrzweckgebäude»

Montag, 12. September 2016, 19.00 Uhr im Saal des Mehrzweckgebäudes. Gerne beantworten wir Ihre Fragen zum Kreditantrag der Abstimmung vom 25. September 2016.

Gemeinderat und Architekturbüro

Entsorgung

Grünabfuhr: Dienstag, 13. September

Pilzkontrollen 2016

Die Pilzkontrollen 2016 finden im TagSi, ehemaliges Restaurant Brückenwaage, am Kirchplatz 6, in Sirnach statt (bitte Tafel vor dem Haus beachten). Das Sammelgut kann man an folgenden Sonntagen, jeweils von 17.30 bis 19.00 Uhr, kontrollieren lassen: 11., 18., 25. September und 2., 9., 16. Oktober 2016.

Die Kontrollen sind gratis. Privatkontrollen auf vorherige telefonische Anmeldung bei untenstehender Adresse und nicht nach 20.00 Uhr. Keine Pilzbestimmung am Telefon oder nur mit Fotos. Magdalena Schenk und Frederik Menzi, Käsereistrasse 5a, 9565 Rothenhausen, Telefon 071 622 24 18 oder per E-Mail fred.menzi@gmx.ch.

Weitere Informationen zum Thema Pilze auch unter www.pilze-thurgau.ch.

Senioren-Wandertage Wängi

Die nächste Wanderung vom Montag bis Freitag, 19. bis 23. September 2016 führt von Klosters nach Davos.

Impressum

Redaktion, Inserate und Druck:
UHU Copy-Print, Ueli Hüsler
Wilerstrasse 3, 9545 Wängi
Telefon 052 378 29 10
info@uhu-copy-print.ch
www.uhu-copy-print.ch
Erscheinungsgebiet: Gemeinde Matzingen
Auflage: 1272 Exemplare

Hööch im Chileturm ...

Am 2. September 1886 wurden unsere heutigen Glocken in den Turm gehängt. In seiner Ansprache sagte der damalige Pfarrer Carl Doggweiler: «Voll Freude, in Eintracht und Friede erschallt euch (den Glocken) heute aus dem Munde Aller ein herzliches Willkommen! entgegen; drum traget auch das Eurige bei, zu vertreiben aus den Herzen der Menschen Hass und Feindschaft und zu bringen Friede und Liebe!

Wie eine Stimme aus einer andern Welt klingt euer Schall an des Sterblichen Ohr, um auch Gefühle und Klänge aus einer anderen, höheren Welt in ihm wachzurufen. Eintracht soll der Name aller unserer Glocken sein. Zur Eintracht, zum herzinnigen Vereine, versammeln sie die liebende Gemeinde, Freude diesem Dorf bedeutet, Friede sei ihr erst Geläute. Das walte Gott.»

Seit 130 Jahren rufen die Glocken uns Sonntag für Sonntag zum Gottesdienst und erinnern uns an die Tageszeit. Schon damals mahnte der Pfarrer: «Ihr habt vielleicht auch schon jenes Gerede gehört, dass es jetzt endlich an der Zeit sei mit der Kirche abzufahren; wir hätten Besseres zu thun, als zu beten und Kirchen und Glocken zu stiften! ... einst wird kommen der Tag, wo unser Volk begreifen wird, dass die Kirche, inmitten der Leidenschaften und Begierden der Menschen, inmitten des heutigen unersättli-



chen Jagens nach Glück und Gold, ein unschätzbares Heiligthum ist ... weil sie uns die höchsten und heiligsten Güter des Menschenherzens bewahrt und uns immer wieder davon spendet und damit sättigt, weil sie uns in wohlthuender Weise loslöst vom Irdischen und seinem Sorgen und Kümern, Grämen und Klagen und nicht zum Mindesten deshalb, weil sie ein stetes Liebesband ist, das die Glieder der menschlichen Gesellschaft umspannt und miteinander vereinigt.»

Dieses Ereignis wollen wir am 25. September um 10 Uhr mit einem Familien-Festgottesdienst und anschliessendem Gemeindefest mit Mittagessen feiern.

Für dieses Fest gibt es einen Wettbewerb: Alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse sind aufgerufen, ein Bild zu gestalten, auf dem die Glocken dargestellt sind. Die Bilder dürfen die Grösse eines A4-Blattes nicht überschreiten, Name, Adresse und Alter des Kindes dürfen nur auf der Rückseite vermerkt sein und müssen bis spätestens 20. September ans Pfarramt geschickt werden. Die Besucher haben im Anschluss an den Gottesdienst die Möglichkeit, für ihr Lieblingsbild in den jeweiligen Kategorien (Kindergarten; 1./2. Klasse; 3./4. Klasse; 5./6. Klasse) abzustimmen. Die Sieger werden beim Gemeindefest prämiert.

Evang. Kirchgemeinde Matzingen



Matzingen/Stettfurt/Thundorf

Öffentliche Informationsveranstaltung

KESB – was macht sie eigentlich?

Samstag, 24. September 2016, 10.00 Uhr – ca. 11 Uhr
im Tschamerhaus, Stettfurt

Referentin: Dr. Barbara Merz, Präsidentin der KESB Frauenfeld

Die CVP Matzingen-Stettfurt-Thundorf offeriert allen Teilnehmenden Kaffee und Gipfeli.



Miroslav Dimov

Miroslav Dimov wurde 1989 in Bulgarien geboren. Im frühen Alter studierte er Klavier und Schlagzeug in „Christina Morphova“ – Stara Zagora, Sofia in der Schlagzeugklasse von Prof. Dr. Tatiana Karparova. Im Jahr 2008 wurde er in der National Academy of Music „Professor Pantcho Vladigerov“ akzeptiert. Er absolvierte bis zum Jahr 2014 sein Bachelor- und Masterstudium.

Während seiner Studienzeit nahm er an mehr als 300 Solo- und Kammerproduktionen teil. Erfolgreich spielte er Premieren mit seinen Transkriptionen für Marimba klassischer Werke von A. Vivaldi, J. S. Bach, D. Scarlatti, J. Pachelbel und andere. Er entwickelte sich in Meisterkursen von Emmanuel Séjourné, Bogdan Bacanu, Ivana Bilic, Alexander Kamenarov, Tatjana Koleva, uvm.

Er gewann mehrere internationale, bekannte Solistenwettbewerbe und ist ein gefragter Solist in ganz Europa.

RAIFFEISEN
Wängi-Matzingen



MARIMBA RECITAL

FABIAN ZIEGLER (CH)
MARIMBAPHON

SPECIAL GUEST

MIROSLAV DIMOV (BG)
MARIMBAPHON

FREITAG, 23. SEPT. 2016
19:30 UHR

EVANGELISCHE KIRCHE
MATZINGEN

EINTRITT FREI
KOLLEKTE

Sunny mountain dancing feet

10-Jahr-Jubiläum der Linedancer

Etwas für Frühaufsteher: Um 06.42 Uhr begann die Reise auf Perron 1 des Bahnhofs Frauenfeld. Kaffee, Gipfeli und sogar ein Schlücklein Prosecco vertrieben die Müdigkeit und die ersten Scherze liessen nicht lange auf sich warten. In Biel stiegen wir in den Regionalzug nach Twann um.

Von jetzt an ging es per Pedes weiter durch die wunderschöne Twannbachschlucht hinauf zur Glasbläserei Zünd in Lamboing. Petrus war den Linedancern allerdings nicht gerade wohl gesinnt! Der verdiente Lohn für diesen ersten Aufstieg war ein super Apéro. Danach durften wir die Glasbläserkunst von Reto Zünd bestaunen und individuell gestaltete Glasachen erwerben. Freddy und einige wenige Helferinnen fuhren mit dem Auto zum Tagesziel, dem Berghaus auf dem Spitzberg des TV Twann, um dieses für die Gäste vorzubereiten.

Das Gros startete um 13.30 Uhr zu Fuss und bei leichtem Regen den Aufstieg. Die Wanderung bei Wind und Nässe folgte dem Skulpturenweg. Feministinnen unter uns bemängelten, es habe zu viele Männer- und Tierskulpturen gehabt, aber nur zwei Frauen! Es ging aufwärts, aufwärts und nochmal aufwärts. Manche Linedancerin stapfte hart am Limit bergan und bereute, nicht das Auto genommen zu haben. Irgendwie erreichten wir dann doch einmal das Berghaus Spitz. Die sonst offenbar sehr schöne Aussicht bestand jedoch lediglich aus Nebel und Nieselregen.

Im Esszimmer war es sehr gemütlich. Freddy hatte ein Feuer entzündet und der Apéro liess den Krampf vom Aufstieg endgültig vergessen. Mario und Freddy bekochten uns danach hervorragend mit wahlweise einem Fondue oder einer Grillade, und der Abwasch mit fünf Personen wurde zum absoluten Gaudi! Als wir die Nase noch einmal nach draussen streckten, wurden wir mit einem prachtvollen Regenbogen belohnt. Es hatte aufgehört zu regnen und wir verdauten ein wenig beim Linedancen auf der Terrasse.

Um die müden Glieder des Vortages auf Vordermann zu bringen, beglückte uns Cornelia mit einer Stretching-Session auf der Terrasse, nota bene bei schönster Aussicht. Die Fittesten unter uns bestiegen danach den Mont Sujet (1382 m.ü.M.). Andere ertüchtigen sich noch einmal beim Tanzen oder Jassen.

Darauf stiegen wir ab nach Lamboing, wo uns das Postauto nach La Neuveville chauffierte. Die Heimfahrt nach Frauenfeld fand teilweise in übervollen Zügen statt. Dies tat unserer guten Stimmung aber überhaupt keinen Abbruch, denn wir hatten alle ein unvergessliches, tolles Wochenende hinter uns.

Chantal Gremlich

Herzliche Einladung zum

Erntedank-Glockenjubiläum-Familiengottesdienst

Sonntag, 25. September 2016, um 10 Uhr
in der evangelischen Kirche Matzingen

mit anschliessendem Mittagessen und Gemeindefest



Für dieses Fest gibt es einen Wettbewerb: Alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse sind aufgerufen, ein Bild zu gestalten, auf dem die Glocken dargestellt sind und dieses bis spätestens 20. September ans Pfarramt Matzingen zu schicken.

Die Sieger werden beim Gemeindefest prämiert.



Drucken oder Kopieren?

Wir arbeiten Hand in Hand.



Fachleute
bieten
Ihnen die
für Sie
optimale
Lösung!

typodruck bosshart AG
UHU Copy-Print

typodruck bosshart ag
CH-8355 Aadorf
Tel. 052 365 12 07
Fax 052 365 12 18

typodruck

bosshart ag



SCHEFER+
PARTNER
Die Farbgeber

Ihr Malermeister aus Matzingen

Premium

Economy

Green

Schefer+Partner AG

Tel. 052 720 64 64 - www.schefer-partner.ch

Mühli Matzingen
Das Restaurant.

MONIKA & WERNER INAUEN

WWW.MUEHLI.CH

TEL. 052 376 16 67

TAG DER OFFENEN BAUSTELLE
SONNTAG, 18. SEPTEMBER 2016

ALS KLEINER VORGESCHMACK AUF DAS NEUE
RESTAURANT MÜHLI MATZINGEN LADEN WIR SIE
GANZ HERZLICH EIN.

RESTAURANT-ERÖFFNUNG FREITAG, 18. NOV. 2016

BIS BALD IHR MÜHLI- TEAM

Annahmeschluss

für Texte und Inserate für die jeweilige Dorf-Post Freitag-Ausgabe
ist jeweils 2 Tage vorher, am **Mittwochmorgen um 09.00 Uhr !**



WERDER
Werder Schreinerei AG
Brühlstrasse 7
9545 Wängi
052 369 50 00
www.werder.pro

Koffermarkt

Eing. Am 24. September 2016 findet in der Mühliturnhalle ein Koffermarkt statt. Über 60 Aussteller werden aus Koffern ihre selbstgefertigten Produkte anbieten. Ketten aus Bodenseesteinen, selbstge-



strickte Mützen, Schuhlöcher aus Ästen aus dem Wald, selbstgemachte Konfi, Grusskarten ... Es hat für alle was dabei. Eine kleine Festwirtschaft lädt zum Verweilen ein. Lassen Sie sich einfach überraschen, ein Besuch lohnt sich. Auf Ihr Kommen freut sich die Frauenriege Matzingen.

info@uhu-copy-print.ch

www.uhu-copy-print.ch

**Wurde Ihr Boiler schon
einmal revidiert und
entkalkt?**

**Unser Service trotz der
Wegwerfgesellschaft und
sorgt für eine langlebige
Haustechnik.**

Der Umwelt zuliebe.



Robert Mathis Sanitär und Heizungen
Alte Poststrasse 11
9548 Matzingen

052 376 15 53 info@mathis-sanitaer.ch
www.mathis-sanitaer.ch

Nosso
GEBÄUDEREINIGUNG UND UNTERHALT

- Reinigungen aller Art
- Dachreinigungen
- Dach-Beschichtungen
- Marmor und Granit schleifen und polieren
- Graffiti-Entfernungen

www.nosso.ch

Frauenfelderstrasse 93
CH-9548 Matzingen
Telefon 052 376 13 53
Natel 078 658 92 72
E-mail info@nosso.ch

Winzerfest Zezikon



**Sonntag, 18. September 2016, ab 11.30 Uhr
im Rebgut Steig Zezikon, der Familie Ruedi Hirsiger**

Weine vom eigenen Rebberg

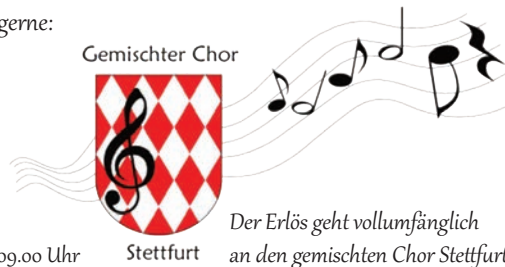
Der **gemischte Chor Stettfurt** serviert Ihnen gerne:

- feine Winzerspezialitäten, wie Raclette,
- Grill- und Winzerwürste,
- Kaffee und Kuchen.

an der Strasse zwischen Zezikon und Weingarten

Nur bei trockener Witterung

Auskunft Telefon 1600, Rubrik private Anlässe, ab 09.00 Uhr



Der Erlös geht vollumfänglich
an den gemischten Chor Stettfurt

Herzliche Einladung



Fiire mit de Chliine

Für 2 1/2 — 6 jährige Chind, mit Mami, Papi oder susch ä Begleitig

Am Donnerstag 15. September 2016

um 16.30 Uhr,

in der Evangelischen Kirche in Matzingen

Bautätigkeiten der Werkbetriebe



Gerne informieren wir Sie hiermit darüber, dass im Auftrag der Werkbetriebe Matzingen momentan 2 Bohrungen unter der Murg hindurch gemacht werden. Die eine entsteht beim Rehliweiher und dient der Strom-Versorgung. Innerhalb der nächsten 2 Jahre werden wir eine Ringleitung bauen, die das Gebiet Büel/Austrasse mit dem Gewerbegebiet bei der Landi verbindet.

Die zweite Bohrung wird hinter dem Mühlegebiet gemacht. Dort führen wir Wasser und Gas unter der Murg durch. Auch diese Verbindungen brauchen wir für Ringleitungen, um die Versorgungssicherheit mit Wasser und Gas zu erhöhen.

Auf unserer Homepage können Sie die Projektpläne der beiden Baustellen herunterladen: www.werke-matzingen.ch

Weitere Auskünfte erhalten Sie auch per Telefon 052 376 13 13.

Jugi-Oberstufe im Letzigrundstadion

Am Samstag, 3. September 2016, fand im Letzigrundstadion in Zürich der UBS Kids Cup Schweizerfinal statt. Nebst den UBS Kids Cup Einzelathleten, ermöglichte Swiss Athletics und Weltklasse Zürich weiteren Kindern die Gelegenheit, an diesem einmaligen Leichtathletik-Tag dabei zu sein! Ein Team der Jugi-Oberstufe trat gegen Teams aus der ganzen Schweiz in der Puzzle-Biathlon-Stafette an.

Unter Leitung von Sandi Morris, Olympia-Zweite im Stabhochsprung, konnten sich die Kinder beim Warmup auf den Wettkampf vorbereiten. Ilaria Maldini, Leonie Kretz, Marco Stuber, Nino Steffen, Marco und Andrea König, gaben ihr Bestes, leider reichte es nicht ganz in den Final. Der Tag in diesem grossen Stadion mit der Anwesenheit von vielen weiteren Weltmeistern und Olympiasiegern bleibt allen unvergesslich.

JuTV Matzingen, Marianne König

parkettswiss.ch

Frauenfelderstrasse 93
CH-9548 Matzingen
Natel 078 619 38 98
infoparkett@bluewin.ch
www.parkettswiss.ch

**Ein
Insert
in
dieser
Grösse**

kostet im Schwarzdruck

Fr. 86.25

... im Farbdruck

Fr. 109.25

(plus 8% Mehrwertsteuer)

Bibliothek Matzingen wird 25 Jahre alt



Bibliotheksleiterin Marianne König zeigt die Auswahl an Kinder- und Jugendbüchern.

In diesem Jahr feiert die Gemeinde- und Schulbibliothek Matzingen das 25-Jahr-Jubiläum mit Neuheiten und Aktivitäten.

Fünf Mitarbeiterinnen unter der Leitung von Marianne König kümmern sich derzeit in der Gemeinde- und Schulbibliothek Matzingen um die Leserinnen und Leser.

Romane, Krimis, Biographien, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher sowie DVD's und Musik-CD's stehen zur Ausleihe. «Ein Dauerbrenner sind die Hörspiele und Comics», sagt Marianne König. Viele wüssten nicht, dass die Bibliothek Matzingen eine grosse Auswahl an Gesellschaftsspielen für jedes Alter führe.

Hinzu kommen die beliebten Anlässe, die das Bibliotheksteam jedes Jahr organisiert, unter anderem den Ferienpass oder Märchnachmittag. Die Lesungen mit Autoren zählen

ebenfalls zum festen Bestandteil im Veranstaltungskalender. An drei Tagen ist die Gemeinde- und Schulbibliothek in Matzingen für die rund 800 Mitglieder geöffnet. Auswahl gibt es mit Neuheiten auch für die fleissigen Leser.

Die Bibliothek Matzingen befindet sich im Obergeschoss der Turnhalle beim Schulhaus Mühl. 1987 baute die Schulgemeinde die ehemalige Militärunterkunft um und noch während der Umbauphase hatte sich eine Planungsgruppe unter der Leitung des pensionierten Sekundarlehrers Kurt Kaufmann und Renée Sträule für eine Bibliothek eingesetzt. Am 2. November 1991 wurde diese dann mit dem Logo, der Eule der Weisheit, eingeweiht. «Die Bibliothek erlebte damals einen wahren Ansturm an Lesebegeisterten», weiss Marianne König.

Das Jubiläum wird am 30. September mit rund 30 ehemaligen Mitarbeiterinnen, dem Lehrer-Team und Behörden gefeiert. «Wir kennen das Geburtstagsgeschenk bereits, es ist eine neue Info-Tafel für den Eingang», freut sich Marianne König. Dann können sich die Matzinger noch besser orientieren. Am 5. November werden Interessierte zur jährlichen Lesung eingeladen. Am 17. November findet ein Märchnachmittag für Kinder statt.

Manuela Olgiasi

Natur pur

Am Montag, 29. August um 18.15 Uhr trafen wir Schüler, aus der Sekundarschule Wängi und Halingen vom diesjährigen



katholischen Religions-Projektunterricht, uns vor der Kirche in Wängi, um das Modul «Natur pur» zu erleben.

Nach einer kurzen Begrüssung mussten wir unsere Handys abgeben und machten uns gemeinsam auf den Weg zum Hexentobel-Wald. Dort angekommen bildeten wir fünf Gruppen. Eine Gruppe war fürs Feuer verantwortlich, die anderen vier Gruppen stellten verschiedene Posten auf, wo wir unsere Sinne benutzen mussten, wie zum Beispiel hören, fühlen oder sehen.

Jede Gruppe besuchte einen Posten danach wurde der Posten gewechselt. Nach dem Parcours grillten wir Würste und lernten uns ein wenig besser kennen. Nach dem Essen spielten wir noch ein kleines Kennenlernspiel, in welchem wir über unsere Hobbys, unsere Lebensziele und noch vieles mehr redeten. Gegen 21 Uhr spazierte wir zurück zur Pfarreistube. Es war ein ziemlich lustiger Abend und es machte sehr viel Spass – auch ohne Handy.

Ramon Eberle, Maria Teixeira



HEIDELBERGSTRASSE IN AADORF

Für Privathaushalte und Kleinmengen

ÖFFNUNGSZEITEN

Mi 13.15 – 17.15 Uhr

Do 13.15 – 17.15 Uhr

Sa 08.00 – 11.15 Uhr

Für Grossmengen, Industrie und Gewerbe steht unser leistungsstarker Muldenservice zur Verfügung.

K'AGI

Kägi AG · Hinterdorfstrasse 5 · 9547 Wittenwil
Tel 052 365 45 61 · www.kaegiag.ch



HEIZÖL
bester Qualität

Möchten Sie mehr darüber wissen?
... dann rufen Sie uns an.



Heizöl-Discount, Hanspeter Stalder AG, 9548 Matzingen
Tel. 052 376 16 86, Fax 052 376 41 94
stalder-heizoeel@solnet.ch www.heizöl-discount.ch